

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **27 (1980)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zwei Bildbände aus dem Verlag
Vogt-Schild AG, Solothurn

Wald und Holz rund um den Napf

Text und Bild Inga und Walther Stauffer, Federzeichnungen Wilhelm Liechti, Holzstiche Emil Zbinden

Inga und Walther Stauffer haben das romantische Napfgebiet durchforscht und Schönheit sowie Eigenart der Landschaft in diesem Bildband wiedergegeben.

Dass Jahr für Jahr Holz geschlagen werden muss, ist für die Gesunderhaltung der Baumbestände von grösster Wichtigkeit. Verfolgen Sie in Wort und Bild die Waldarbeit, die in den «Krächen», den steilwandigen Tälern und Schluchten des Napfgebietes, manchmal äusserst schwierig durchzuführen ist. Lernen Sie die Köhlerei, ein altes Gewerbe, welches heute noch im Entlebuch betrieben wird, kennen. Beobachten Sie den Zimmermann, wie er die Balken sorgfältig bearbeitet. Betrachten Sie die schmucken Holzhäuser im Emmental und im Entlebuch. Was alles von den Leuten, die rund um den Napf wohnen, aus Holz gemacht worden ist und heute noch gemacht wird, erfahren Sie aus diesem lehrreichen Bildband.

Leineneinband mit Schutzumschlag, 156 Seiten, 148 Abbildungen schwarzweiss, 13 Abbildungen farbig, 20 Federzeichnungen, 2 Doppelseiten Holzstiche.

Wald und Holz rund um den Napf – ein Buch zum Lesen, ein Bildband zum Betrachten, zum Schenken.
Fr. 49.– plus Porto.

Im Solothurner Jura

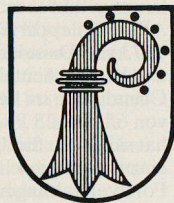
-ha- Viel Freude bereitet dem Leser dieser neue Band, der vor allem die Freunde des Juras anspricht. Besondere Erwähnung verdienen die 98 mehrfarbigen Abbildungen, die mit ihrer Ausstrahlung direkt zu einer Jurawanderung einladen. Das 132 Seiten umfassende Buch im Format 23 x 19,5 cm kostet Fr. 39.–.

Das neue Buch über den Jura zwischen Grenchen und Balsthal ist ein Gemeinschaftswerk. Die Idee dazu entstand am knisternden Kaminfeuer in einer Berghütte. Der Autor, René Monteil, durchstreift seit Jahren den Jura, zu jeder Jahreszeit, bei jedem Wetter, einsam oder in froher Gesellschaft. Manchen Abend sind so die Kameraden der SAC-Sektion Weissenstein in den Jura-Berghütten beisammen gewesen, haben die Hände am Feuer gewärmt und Erinnerungen ausgetauscht. Nach und nach hat der Autor aufgeschrieben, was er aus Gesprächen und Büchern über den Solothurner Jura erfahren konnte. So sind

persönliches Erleben und Sachwissen in dem Text des Fotobuches ineinander verwoben.

Die Textkapitel sind illustriert mit Zeichnungen von Otto Wyss. Skizzen des grossen Geologen Amanz Gressly, erdgeschichtliche Tabellen und geologische Profile ergänzen, allgemein verständlich, die Geschichte des Jura. Der Bildteil, mit 98 mehrfarbigen Aufnahmen von Landschaft, Pflanzen, Menschen und Tieren, stammt aus den Archiven der Fotogruppe der SAC-Sektion Weissenstein. Willi Bichsel hat mit feinem Gefühl für das Wesentliche und für die Ausdruckskraft der einzelnen Fotos den Bildteil zusammengestellt. Beim Betrachten der Bilder spürt man förmlich, wieviel Engagement und Liebe zum Detail hinter jeder einzelnen Aufnahme steht. Das ganze Buch strömt Verständnis und Liebe zur Natur aus. Nicht umsonst schreibt Bundespräsident Ritschard in seinem Vorwort: «So verstehe ich das Buch von René Monteil als eine Liebeserklärung an unseren Berg . . .»

Basellandschaftlicher Bund für Zivilschutz



**Einladung zur 11. ordentlichen
Mitgliederversammlung
Freitag, 28. März 1980, 20 Uhr,
Hotel Rössli, Allschwil**

Tagungsreferent:

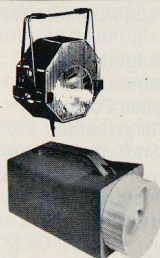
Prof. Dr. Otto Huber, Fribourg,
Präsident der Eidgenössischen Kommission zur Überwachung der Radioaktivität.

MEXAG

8042 ZÜRICH,
Riedtlistrasse 8
Telefon 01 60 17 69

- SICHERHEITSTECHNIK
- TECHNIQUE DE SÉCURITÉ
- TECNICA DI SICUREZZA

Vendita e assistenza tecnica per la
Svizzera italiana, Via Lucino 33,
6932 Breganzona, tel. 091 56 13 20



Notstromleuchten

Eigenes Schweizer Fabrikat und
deutsche Erzeugnisse.

Unsere Notstromleuchten geben sofort
strahlend helles Licht bei Stromausfall.
Wir führen tragbare Wand- und Einbau-
modelle. Normal- oder Halogenlicht.

MEXAG



KRÜGER

**schützt
Zivilschutz- und
Luftschutzräume
vor Feuchtigkeit**

Krüger+Co 9113 Degersheim

Wenn es eilt: **Telefon 071 54 15 44** und Filialen:
8155 Oberhasli ZH Telefon 01 850 31 95
3117 Kiesen BE Telefon 031 98 16 12
4149 Hofstetten bei Basel Telefon 061 75 18 44
6596 Gordola TI Telefon 093 67 42 61
1052 Le Mont-sur-Lausanne Telefon 021 32 92 90